

© Jean-Pol Grandmont - CC-BY-SA-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>Meneerke bloem - CC-BY-SA-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>Kenraiz, Krzysztof Ziarnik - CC-BY-SA-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>

12982

Asiatischer Blüten - Hartriegel

Asiatischer Blüten - Hartriegel

© www.saflax.de

Cornus kousa var. chinensis

Der Asiatische Blütenhartriegel ist in unseren Breiten eher selten anzutreffen, obwohl er vollständig winterhart ist und ein faszinierendes Blatt- und Blütenspiel aufweist. Der kleine Baum wächst langsam, wobei seine oberen Zweige aufrecht und die unteren Zweige waagrecht in Etagen wachsen. Seine leicht gewellten dunkelgrünen und vor allem im Jungstadium mit winzigen Haaren versehenen Blätter verfärben sich im Herbst leuchtend gelb und scharlachrot. In den Monaten Mai und Juni bildet er große gelblich-weiße Blütenköpfe, umgeben von vier weißen Blättern, aus und ziert sich im Herbst mit dunkel rosafarbenen und (ohne Schale) eßbaren süßen Früchten, deren Geschmack an Litchis oder Himbeeren erinnert.

Naturstandort: Der *Cornus kousa* ist ursprünglich in China, Korea und Japan heimisch - die Varietät *chinensis* hat ihren Naturstandort natürlich in China.

Anzucht: Legen Sie die Samen zunächst für zwölf Stunden in ein Gefäß mit raumwarmem Wasser, um ein Aufquellen und damit eine verbesserter Keimfähigkeit zu erreichen. Erst dann setzen Sie ihn circa einen Zentimeter tief in feuchter Anzuchterde, oder noch besser in ein Gemisch aus Sand und Torf. Spannen Sie Klarsichtfolie über das Anzuchtgefäß und stechen Sie einige Löcher in die Folie. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Anzuchterde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß an einen hellen und warmen Ort mit 20 bis 25° Celsius und halten Sie die Anzuchterde feucht, aber nicht nass. Die Keimung beim *Cornus kousa* dauert etwas länger und in besonderen Fällen kann es bis zu drei Monaten dauern, bis sich die ersten Sämlinge zeigen.

Standort: In halbschattigen bis vollsonnigen Standorten fühlt sich der Hartriegel besonders wohl. Bei Pflanzungen im Kübel wie bei Auspflanzungen empfiehlt es sich dabei, ihn in eine Mischung aus Sand und Torf einzubetten.

Pflege: Der *Cornus kousa* benötigt im Kübel und auch im Freiland nährstoffreiche Erde. Es empfiehlt sich daher eine regelmäßige Düngung mindestens alle vier Wochen mit Flüssigdünger.

Im Winter: Im ersten Jahr sollte der Blüten-Hartriegel am besten noch hell oder dunkel bei circa 0 - 5° Celsius und konstant leicht feucht überwintern. Danach können Sie ihn auspflanzen, wobei sich im ersten Gartenwinter noch ein leichter Schutz durch Anhäufeln des Bodens oder eine Reisiglage empfehlen. Danach ist die Varietät *chinensis* als die robustere Art der *Cornus kousa* Gattung vollständig winterhart.